

und Johannes Sießelmann gelegen, von Amtswegen an den Meistbietenden verkauft werden. Wer eins oder das andere zu ersehen oder in Anspruch zu nehmen gesonnen, kan sich alsdann zu gewöhnlicher Gerichtsstunde einfinden und das Nöthige wahren, widrigenfalls ein solcher zu gewärtigen hat, daß auf ihn nachher keine Rücksicht genommen werde. Dreuna den 15ten April 1790.

- J. C. Kornemann, von Malsburgischer Amtmann.
- 15) Auf wiederholtes Nachsuchen der Frau Generalin Schintdin zu Rothenburg, sollen die dem George Schüler und dessen Ehefrauen zu Hartenbach, bis dahin zuständig gewesenem Güther, an Haus, Hofende, Aecker, Wiesen und Garten, im Termin Donnerstags den 17ten Jun. öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Diejenigen also, welche diese, dem Herrn Land-Rath von Meysenburg zu Riede zinsbare Güther zu ersehen gesonnen seyn mögten, können sich in praesentia Vormittags von 9 bis 12 Uhr, bey hiesigem Justiz-Amt einfinden, bieten, und der Meistbietende sich des Zuschlags zu erwärtigen. Niedernaula den 17ten April 1790.
- Aus Fürstl. Amt alhier. Heuser, Dr.
- 16) Es soll des Dietrich Lächhardt von Wolmarshausen, jetzt Jacob Schaumburgs, von da seine Hufe Land, wovon des Schöpfen-Grebe Homburgs Erben das Gegentheil besitzen, die Pfarre Hufe genannt, ex officio an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden. Wer nun darauf bieten will, der kan sich in dem auf den 4ten May bestimmten Licitations-Termin, auf hiesigem Landgericht angeben. Cassel den 21ten Januar 1790.
- 17) Auf Ansuchen des Seidenstrumpf-Fabrikanten, Caspar Stöber und dessen Ehefrauen Jakobina Christina, geborne Hansin, ist zum öffentlichen freiwilligen Verkauf ihres alhier vor dem Siechenhof, zwischen dem Gastwirth Wenzel und Bäcker Ditmar gelegenen Hauses nebst Zubehör, Termin auf Donnerstag den 10ten Jun. schierskünftig bestimmt, in welchen sich Liebhaber angeben, bieten, und das weitere erwarten können. Cassel den 20ten April 1790.
- Ex Commissione Senatus. S. L. Koch, Stadt-Secretarius.
- 18) Des Mauermeisters, Johann Caspar Zehner und dessen Ehefrau Johanna Maria, geborne Schublich, Behausung alhier in der Carlshaberstraße, an der Lorenzstraße Ecke, und dem Weigblinder Heppge gelegen, soll im Termin auf Donnerstag den 1ten Julius bestimmt, öffentlich aufs Meistbietende verkauft werden. Kaufliebhaber können sich alsdann vor hiesigem Stadtgericht angeben, ihre Gebote thun, und der Meistbietende die Heimschlagung nach Befinden erwarten. Cassel den 20ten April 1790.
- Ex Commissione Senatus. S. L. Koch, Stadt-Secretarius.
- 19) Auf von Fürstlich französischer Justiz-Kanzley an hiesiges Stadtgericht beschene Requisition, ist nach von dem Gärtner Bastard alhier als Vormund über des Schornsteinfegers Wehe nachgelassene Kinder erwürktem Veräußerungs-Decret, zum öffentlich freiwilligem Verkauf des Wehischen alhier vor dem Rönigsthore, zwischen dem Seilermeister Engelhard und Mauerbeeren-Plantage belegenen Gartens, Termin auf Donnerstag den 1ten Julius bestimmt. Kauflustige können sich am besagten Tage vor hiesigem Stadtgericht zu gewöhnlicher früher Gerichtszeit angeben, ihre Gebote thun, und der Meistbietende den Zuschlag nach Befinden erwarten. Cassel den 20. April 1790.
- Ex Commissione Senatus. S. L. Koch, Stadt-Secretarius.
- 20) Es soll des verstorbenen hiesigen Bürgers und Wollentuchmachers, Johann Christoph Zinde und dessen Ehefrauen, Anna Elisabeth, geb. Ludwig, nachgelassener Kinder und Erben Behausung alhier in der Untereustadt in der Zwergstraße, zwischen dem Bohrschmied Conrad Schöfle und Wiesenvogt, Nicolaus Gothe gelegen, samt Zubehör, imgleichen deren zwey Acker Land vor der Untereustadt am Lindenberge, zwischen dem Siechenhofs-Lande und Elias Marstaller gelegen, von Obrigkeitswegen in dem auf Donnerstag den 1ten Julius schierskünftig bestimmtem Termin, aufs Meistbietende öffentlich verkauft werden. Kauflustige können demnach bestimmtem Tages vor hiesigem Stadtgericht zu gewöhnlicher früher Gerichtszeit erscheinen, ihre Gebote thun, und der Meistbietende den Zuschlag nach Befinden erwarten. Cassel den 20. April 1790.
- Ex Commissione Senatus. S. L. Koch, Stadt-Secretarius.